

Blitzschutzsysteme



Solothurnische Gebäudeversicherung

Brandschutz - Blitzschutz

- Projekteingabe
- Installations-Attest / Fertigmeldung

Baselstrasse 40 | Postfach 448 | 4501 Solothurn | Tel. 032 627 97 40 | Fax 032 627 97 39 | blitzschutz@sgvso.ch | www.sgvso.ch

Angaben zum Bauobjekt:

Vers.Nr. _____

- Neubau
- Umbau
- Anbau
- Erweiterung
- Sanierung
- Neue Anlage bei best. Haus

Bauvorhaben: _____

Gebäudeart / Nutzung: _____

Gebäudestandort

Bauherrschaft

Architekt / Projektverfasser

Angaben zum Blitzschutz - Projekt:

- Äusserer Blitzschutz LPS
- Überspannungsschutz SPD
- _____

Blitzschutzpflicht und Blitzschutzklasse gemäss Brandschutzrichtlinie Blitzschutz Anhang zu Abschnitt 2 Tabelle:

[Link öffnen zu Brandschutzrichtlinie Blitzschutz im Internet](#)

Blitzschutzpflicht? Ja NEIN **Blitzschutzklasse** I II III

Gebäude ist ein: Metallbau Holzbau Masivbau (Beton / Stein) _____

Gesamt - Projektverantwortlich

- Blitzschutz-Installateur
- Elektro-Installateur
- Fachplaner

Teil - Projektverantwortlich

- Blitzschutz-Installateur
- Elektro-Installateur
- Fachplaner

Weitere Beteiligte

- _____

Firma (Name und Adresse oder Stempel):

Firma (Name und Adresse oder Stempel):

Firma (Name und Adresse oder Stempel):

Kontaktperson (Name und Kontaktdaten):

Kontaktperson (Name und Kontaktdaten):

Kontaktperson (Name und Kontaktdaten):

Erder / Erdungssystem:

- Fundamenterder bestehende Armierung Angespitzt Ringerder Strahlenerder Tiefenerder
 - vereinfachte Erdungsanlage für Gebäude geringer Abmessung
 - Alle Erder untereinander verbunden (besteht ein Erdungssystem aus mehreren Einzelerdern, oder aus mehreren Gebäudeerdern, müssen diese alle miteinander auf Erdniveau verbunden werden, ausser beim vereinfachte Erdungssystem für EFH).
 - _____
- nein → Ersatzmassnahme? Ringerder Tiefenerder
- Ist das Fundament erdfähig? Ja / i.o

Ableiter:

Berechnung der notwendigen Anzahl von Ableitern:
Gebäudeumfang / 15m bei Blitzschutzklasse III (10 m bei Blitzschutzklasse II und I) = _____ Stk.
Aufrunden auf die nächste ganze Zahl = _____ Stk (mindest Anzahl Ableiter)
Der Ableiterabstand darf 18 m bei der BIKI. III (12 m bei BIKI. II und I) nicht überschreiten.
Der maximal Ableiterabstand beträgt: _____ m
Davon _____ Stk. natürliche Ableiter und _____ Stk. künstliche Ableiter

Fassadenkonstruktion Mauerwerk Aussendämmung Metall Holz _____

Trennstellen AP UP Dachrand Schacht _____

Fangsystem:

Dachkonstruktion: Schrägdach Flachdach

leitend (Metall) nichtleitend

Fang- / Maschennetz: keines (leitende Dachunterkonstruktion mit Verbindung zum Dachrand alle 10 m)

15 m x 15 m ganze Dachfläche im Schutzwinkel (Getrenntes Fangsystem)

10 m x 10 m Getrenntes Fangsystem für technische Einrichtungen

5 m x 5 m

Berechnung der Fangstangen und Schutzwinkel: Berechnung / Konstruktion auf sep. beiliegenden Blatt

gem. Tabelle mit Durchhang und Schutzwinkel bestimmt.

Innerer Blitzschutz (Potenzialausgleich, Trennungsabstand und Überspannungsschutz):

In Potenzialausgleich einbezogen: Blitzschutz-Erder Fundamentarmierung Elektro-Erder

Wasserleitung Heizleitungen

Liftschienen Lüftungsleitungen Gasleitung

leitende Gebäudeteile Gemeinschaftsantenne Fernheizleitungen

Tiefpunkte geerdet von leitenden Teilen mit Verbindung oder ungenügendem Abstand zum Fangnetz: Metallstützen Metallwände Dachwasserrohre

Abgasleitungen Lüftungsleitungen Solarleitungen

Überspannungsableiter eingebaut in oder bei: Elektro-Hauszuleitung T1 T2 T3

Elektro-Hauptverteilung T1 T2 T3

Elektro-Unterverteilung/en T1 T2 T3 Total ____ Stk. (Anzahl UV's)

Telefon-Hauseinführung Antennen-Hauseinführung

in von aussen eingeführten Leitungen blitzstromfähige Überspannungsableiter eingebaut

Dokumentation (Pläne, Skizzen, Schemata, Messprotokolle, Beschriebe, Fotos usw.):

[Link zu den Symbolen](#)

Messprotokoll

Erdermessungen

E 1 = Ω

E 2 = Ω

E 3 = Ω

E 4 = Ω

E 5 = Ω

E 6 = Ω

E 7 = Ω

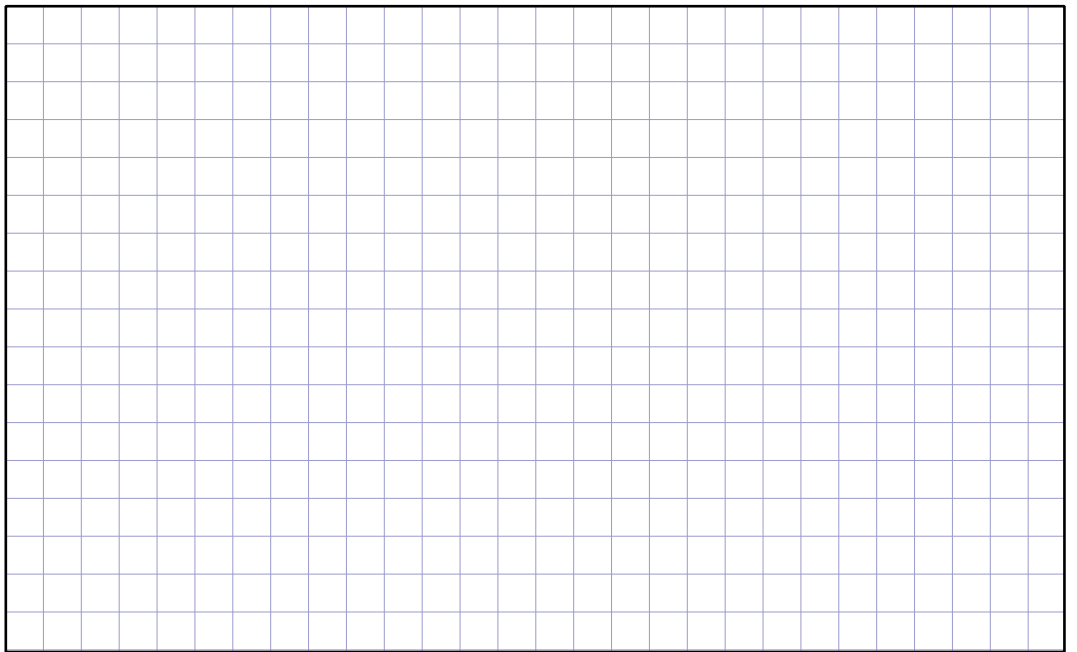
E 8 = Ω

E 9 = Ω

E 10 = Ω

separates Messprotokoll (Beilage)

Skizze / Schema / Projektbeschrieb auf seperatem Blatt / Blätter (Beilagen)



Beilagen

Stk. Zeichnungen Stk. Pläne Stk. Schema Stk. Beschriebe

Stk. Fotos Stk. Messprotokolle Stk. Berechnungen Stk.

Schlusskontrolle des Gesamt – Projektverantwortlichen des Blitzschutzsystems

Der unterzeichnete bestätigt, dass dieses Blitzschutzsystem den anerkannten Regeln der Technik entspricht.

Datum: Name:

Unterschrift: Firma:

Abnahmekontrolle durch die SGV (wird von der SGV ausgefüllt)

Datum: Doku i.o. k.AK durch SGV Befund: i.o. Mängelbericht MBA erhalten

Kontrollleur: NAK: i.o. keine